An einen Haushalt · Postgebühr bar bezahlt

Amtliche Mitteilung

INFORMATION

des Bürgermeisters der
Marktgemeinde St. Andrä-Wördern

Bgm. Alfred Stachelberger

E-Mail: post@staw.at · Homepage: www.staw.at · Nr. 8/2005 · Juli 2005
E-Mail: Alfred.Stachelberger@staw.at

Gemeinderatssitzung am 8. Juli 2005

Breitband-Anschluss für Hintersdorf und Kirchbach

- Nach dem Bericht des Bürgermeisters und dem Prüfbericht vom 9. 6. 2005 stand der 1. Nachtragsvoranschlag 2005 auf der Tagesordnung, der mit den Stimmen der SPÖ- und ÖVP-Fraktion beschlossen wurde.
- Wie bereits in der letzten Ausgabe der „Bürgermeister INFO" berichtet, wurde nach der Schließung des Postamtes Hintersdorf in der Ortsvorstehung Hintersdorf eine Post-Servicestelle eingerichtet. Die bisherige Postpartnerstelle in Greifenstein wurde ebenfalls in eine Post-Servicestelle umgewandelt. Der Mietvertrag für die Räumlichkeiten wurde aufgekündigt. Die Post-Servicestelle Greifenstein wird im Herbst 2005 gleichfalls in die Ortsvorstehung Greifenstein übersiedeln.
- Für den raschen ADSL-Ausbau in Hintersdorf, Ober- und Unterkirchbach wird seitens der Marktgemeinde der Telekom Austria ein Baukostenzuschuss in der Höhe von € 5000,– zur Verfügung gestellt. Seitens der Telekom wurde zugesagt, dass ab Herbst 2005 ADSL verfügbar ist.
- Für den Transport der Kindergarten- und Schulkinder aus Hadersfeld zu den Kindergärten Altenberg und Wördern I sowie zur Volksschule und Schule Kreamont wurde der Beförderungsauftrag für das Schuljahr 2005/2006 wieder an die Fa. Zuklin vergeben (mtl. Kosten rd. € 1500,–).
- Die Vereinbarung für die Beitragsleistung an das virtuelle Jugendzentrum „Schrei(b)s Raus!" wurde für den Zeitraum 2005/2006 wieder verlängert.
- Die Schülerbetreuungseinrichtung der Volkshilfe NÖ (Schülerhort) wird für das Jahr 2004 mit einem Betrag von € 12.000.- subventioniert. Da die bisherige Förderung durch das AMS weggefallen ist, wird der Mehraufwand an Kosten durch diese Subvention aufgefangen, ansonsten hätten die Eltern einen höheren Beitrag leisten müssen.

FORTSETZUNG AUF SEITE 3

Das neue Katastrophenschutzlager der FF St. Andrä-Wördern wurde am 19. Juni 2005 im Beisein der Partnerfeuerwehr Rossdorf feierlich geweiht. Die Gesamtkosten betrugen rund 73.000 Euro, wobei die Gemeinde 2/3 und die Feuerwehr 1/3 aufbrachten.

Liebe Leserinnen und Leser!

Diese Ausgabe der INFORMATIONEN DES BÜRGERMEISTERS ging am Donnerstag, dem 21. Juli 2005 in den Versand. Die nächste Ausgabe erscheint im September!

Bürgerservicestellen seit 4. Juli 2005

Gemeindeamt St. Andrä-Wördern
Altgasse 30
Tel. 02242 / 31300-0
Fax 02242 / 31300-15
Homepage: http://www.staw.at
E-Mail: post@staw.at
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr und zusätzlich am Donnerstag von 13.00 bis 19.00 Uhr.

Post-Servicestelle und Gemeindeamt-Außenstelle Greifenstein
Hauptstaße 25 (wird im Herbst 2005 in die Ortsvorstehung Greifenstein verlegt)
Tel. 02242 / 32280
Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag von 15.30 bis 17.00 Uhr und Freitag von 16.30 bis 19.00 Uhr

Ortsvorstehung Greifenstein
Hadersfelder Straße 1
Tel./Fax 02242 / 32231
Öffnungszeiten: Freitag von 15.00 bis 19.00 Uhr

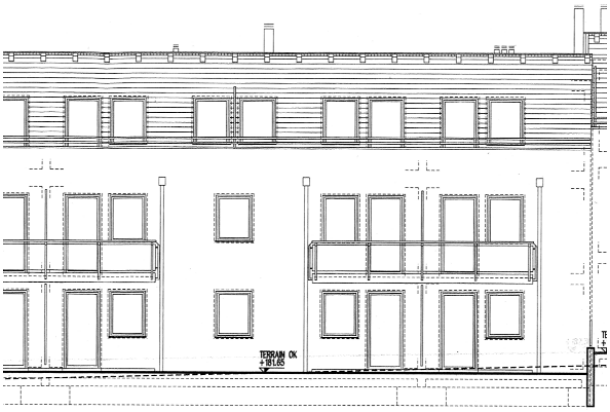
Ortsvorstehung Hadersfeld
Hauptstraße 2
Tel./Fax 02242 / 5225
Öffnungszeiten: Freitag von 17.00 bis 18.00 Uhr

Post-Servicestelle und Ortsvorstehung Hintersdorf, Hauptstraße 32
Tel./Fax 02242 / 6223
Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag von 17.30 bis 19.00 Uhr und Freitag von 14.30 bis 16.00 Uhr.

Ortsvorstehung Kirchbach
Unterkirchbacher Staße. 27
Tel./Fax 02242 / 6530
Öffnungszeiten: Donnerstag von 17.00 bis 19.00 Uhr.

Gemeinsam mit Ortsvorsteher GGR **Andreas Theurer** konnte ich die neue Bürger- und Post-Servicestelle in Betrieb nehmen. Wir haben bereits sehr viele positive Rückmeldungen aus der Bevölkerung erhalten, die besonders von den Öffnungszeiten begeistert sind. Die Post-Servicestellen der Gemeinde werden von Waltraud Mayerhofer (Bild Mitte) betreut. Im Vertretungsfall stehen auch die Gemeindebediensteten Regina Brandstetter (Bild links) und Michaela Kampleitner zur Verfügung. Die ersten Tage haben das neue Team gemeinsam bestritten, da die neuen Aufgaben der Post-Servicestelle erlernt werden mussten. Ich bedanke mich bei allen Mitarbeitern (auch bei den Mitarbeitern des Bauhofes), die es ermöglicht haben, in nur wenigen Tagen diese neue Bürger- und Post-Servicestelle in Betrieb zu nehmen.

KURZINFORMATION



WESTANSICHT

Die Siedlungsgenossenschaft Neunkirchen führt für alle Interessenten für das Bauvorhaben (Niedrigstenergie-Wohnhausanlage) in der Potzäckergasse am Donnerstag, dem 28. 7. 2005 um 19 Uhr, im Gemeindeamt Wördern, Altgasse 30, eine Informationsveranstaltung durch.

IMPRESSUM

Herausgeber und Verleger:
Marktgemeinde St. Andrä-Wördern.
Für den Inhalt verantwortlich:
Bürgermeister Alfred Stachelberger, 3423 St. Andrä-Wördern, Altg. 30;
Verlagspostamt und Verlagsort:
3423 St. Andrä-Wördern;
Druck: Eigenes Herstellungsverfahren

Im August keine Mutterberatung

Die Abteilung Gesundheitswesen/Sanitätsdirektion des Amtes der NÖ Landesregierung teilt mit, dass im Monat August wegen Urlaubs die Mutterberatung entfällt.

Heimatbuch Hadersfeld, Fortführung Schülerhort, Altarm-Bestandsvertrag

Bericht von der Gemeinderatssitzung

FORTSETZUNG VON SEITE 1

- Da auch die Ortschaft Hadersfeld auf geschichtsträchtigem Boden steht, hat Herr Konrad Lidmansky für Hadersfeld ein eigenes Heimatbuch verfasst. Die Herausgabe dieses Heimatbuches mit einer Auflage von 800 Stück wird von der Marktgemeinde mit rd. € 11.000.- vorfinanziert.
- Für die Innensanierung im Kindergarten Hintersdorf wurden die Bauaufträge mit einer Gesamtsumme von rd. € 100.000.- vergeben, wobei die Gestaltung der Außenanlagen im Frühjahr 2006 erfolgen soll.
- Für die Erweiterung des Altstoffsammelplatzes wurden die Erd-, Baumeister- und Asphaltierungsarbeiten mit rd. € 110.000.- vergeben.
- Nach jahrelangen Verhandlungen konnte nun zwischen der Marktgemeinde und der Republik Österreich, WasserstraßendirektIon, ein Bestandsvertrag für den Bereich des Donaualtarmes Greifenstein abgeschlossen werden. Dieser Vertrag bietet der Marktgemeinde nun die Grundlage und Möglichkeit, hinsichtlich der Gestaltung rund um den Altarm geeignete Maßnahmen zu setzen.
- Für die Nutzung des Feuerwehrhauses Hintersdorf wurde mit der Freiwilligen Feuerwehr Hintersdorf ein Mietvertrag abgeschlossen.
- Wirtschaftsförderungen wurden an die Fa. Hans Oetiker Maschinen- und Apparatebau GesmbH, den gastgewerblichen Betrieb JI Hongfeng KEG und die Wasserschischule Riess & Partner OEG und Yacht Club Donau vergeben.
- Förderungen für die Nutzung von Alternativenergien wurden an die Hauseigentümer Ursula und Andreas Kleczowski, Dipl.-Ing. Markus Brunner/Beate Vogl und Gerhard Janda vergeben.
- Pachtvertragsänderungen in der Badesiedlung sowie die Verpachtung einer Fläche von rd. 200 m² in Altenberg an die Kinderfreunde Altenberg-Greifenstein wurden genehmigt.
- Anlässlich von Parzellierungen wurden in den Kat. Gemeinden Hintersdorf (Kirchengasse) und Wördern (Roggen-, Mohnblüten- und Sonnenblumengasse sowie die Anton-Bruckner- und die Franz-Lehár-Gasse)neue Gassenbezeichnungen beschlossen. Der neue Ortsplan wird Anfang August 2005 erscheinen und diese neuen Gassen bereits ausweisen.
- Aufgrund von Teilungsplänen wurde in Hintersdorf, Haselbacher Straße, eine Fläche in das öffentliche Gut übernommen und die Grundbuchsordnung (Grenzverlauf) des Gerinnes in der Wallenböckgasse, St. Andrä, hergestellt.

Den vorgesehenen Punkt „Kündigung des Kooperationsvertrages mit dem VOR" (das ist die Weiterführung der Busverbindung vom „Weißen Hof" nach Hadersfeld) habe ich von der Tagesordnung abgesetzt, weil meiner Meinung nach – unter Einbindung der Ortsbewohner von Hadersfeld – mit dem VOR über die Linienführung und deren Auslastung, da hier widersprüchliche Angaben vorliegen, ein Grundsatzgespräch zu führen ist, damit den Gemeindebürgern von Hadersfeld, insbesondere den Schülern, ein öffentliches Verkehrsmittel weiterhin zur Verfügung steht.
Die Linie Hadersfeld-Weißer Hof wird daher zum jetzigen Zeitpunkt unverändert weitergeführt, über die kommenden Gespräche mit dem VOR und deren Ergebnisse werde ich die GemeindebürgerInnen von Hadersfeld mittels Bürgermeister-INFO selbstverständlich informieren.
Weiterhin noch schöne Ferien- und Urlaubstage und viel Spaß beim Ferienspiel wünscht

Ihr Bürgermeister
Alfred Stachelberger

Alle Sitzungsprotokolle der Gemeinderatssitzungen seit 1995 sind auch im Internet unter www.staw.at (Politik) jederzeit abrufbar.

Freiwillige Helfer für Aktion „Essen auf Rädern"

ZWEI NEUE ***Helfer für „Essen auf Rädern": Otto SCHARTL aus Wördern und Roland MAULER aus Altenberg. Bgm. Alfred Stachelberger und GGR Andreas Theurer begrüßen die Neuen.***

Zur Unterstützung der Gemeindevertreter, die an Wochenenden und Feiertagen unseren betagten oder hilfsbedürftigen MitbürgerInnen das Mittagessen ins Haus liefern, haben sich zwei freiwillige Helfer gefunden: ***Otto Schartl,*** *Wördern, und* ***Roland Mauler,*** *Altenberg. Für diese uneigennützige Tätigkeit darf ich beide Herren „Vor den Vorhang" bitten und ihnen namens der Gemeindevertretung als auch der Essensbezieher ein herzliches DANKESCHÖN sagen! Wer Interesse hat, sich als freiwilliger Helfer zur Verfügung zu stellen, wird gebeten sich zu melden. Auskunft beim zuständigen Gemeinderat Andreas Theurer (Tel. 0664/6233371) oder bei der Gemeindeverwaltung 02242/31300-0.*

Rettungs-Notruf

ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
NIEDERÖSTERREICH

144 Wählen Sie die Notrufnummer **144** immer ohne Vorwahl. Auch beim Notruf mit einem Handy gilt: keine Vorwahl! Ihr Anruf wird immer von einem Leitstellendisponenten entgegengenommen. Bitte wählen Sie nicht die Büronummer einer Rotkreuz-Bezirksstelle um einen Notruf abzusetzen, da diese nicht immer besetzt sind.

Ärztenotdienst

141 Wenn Sie während der Nachtstunden Ihren Hausarzt nicht erreichen, wählen Sie **141**, so erreichen Sie die Bereitschaft des Niederösterreichischen Ärztedienstes. Die Rufnummer ist wochentags zwischen 19 Uhr und 7 Uhr und an den Wochenenden rund um die Uhr besetzt.
ACHTUNG: Außerhalb dieser Zeiten erreichen Sie nur ein Tonband.

Krankentransporte

14844 Ein Krankenwagen wird in NÖ über die Rettungsleitstelle angefordert. Seit Ende Mai verfügt das Rote Kreuz nun über eine eigene Rufnummer, um Krankentransporte rund um die Uhr und ohne Vorwahl aus ganz Niederösterreich einfach anzumelden.

Servicenummer

059144 Unter dieser Rufnummer, die aus ganz Niederösterreich ohne Vorwahl und zum Ortstarif erreichbar ist, beantworten wir gerne alle Ihre Fragen zu rotkreuzrelevanten Themen. So erhalten sie zum Beispiel Auskünfte über Blutspendetermine und Erste-Hilfe-Kurse oder Informationen über das vielfältige Angebot unserer Gesundheits- und sozialen Dienste.

Apotheken-Turnus-Bereitschaftsdienst

23. 7. bis 30. 7. 2005
Apotheke Zur goldenen Krone, 3430 Tulln, Hauptplatz 30
30. 7. bis 6. 8. 2005
Apotheke St. Florian, 3430 Tulln, Langenlebarner Straße 1
6. 8. bis 13. 8. 2005
Sonnen-Apotheke, 3430 Tulln, Staasdorfer Straße 15
13. 8. bis 20. 8. 2005
Apotheke Zur goldenen Krone, 3430 Tulln, Hauptplatz 30
20. 8. bis 27. 8. 2005
Apotheke St. Florian, 3430 Tulln, Langenlebarner Straße 1
27. 8. bis 3. 9. 2005
Sonnen-Apotheke, 3430 Tulln, Staasdorfer Straße 15
3. 9. bis 10. 9. 2005
Apotheke Zur goldenen Krone, 3430 Tulln, Hauptplatz 30
10. 9. bis 17. 9. 2005
Apotheke St. Florian, 3430 Tulln, Langenlebarner Straße 1

Unterstützung für NÖ Berg- und Naturwacht

Die Ortsgruppe Hadersfeld der NÖ Berg- und Naturwacht hat einen eifrigen Mitarbeiter gefunden: Herr Günther Fucac unterstützt die NÖ Berg- und Naturwacht bei den verschiedenen Aktivitäten, insbesondere durch den hilfreichen Einsatz von Werkzeugen und Maschinen.
Für diese Unterstützung, die schlussendlich der Bevölkerung und den Besuchern von Hadersfeld zugute kommt, danke ich Herrn Günther Fucac recht herzlich.

Sperrmüllsammlung im August 2005

Seitens des Gemeindeverbandes für Abfallbeseitigung in der Region Tulln wurden bereits alle Haushalte über die Sperrmüllsammlung im August informiert. Bitte folgende Termine vormerken:
Montag, 22. August 2005: Sprengel 1
Dienstag, 23. August 2005: Sprengel 2
Mittwoch, 24. August 2005: Sprengel 3
Donnerstag, 25. August 2005: Sprengel 4
Die Sperrmüllabholung ist mittels der Anmeldekarte oder auf der Homepage des Abfallverbandes www.abfallverband.at/tulln bis längstens 9. August 2005 anzumelden.

Abstellen von Mülltonnen

In diesem Zusammenhang wird auch darauf hingewiesen, dass die Mülltonnen (Restmüll, Biomüll, Gelber Sack, Altpapier) auf Eigengrund aufzustellen und nur am Tag vor der Abfuhr auf die Straße gestellt werden dürfen. Das ständige Abstellen der Tonnen auf Straßengrund ist unzulässig und trägt sicherlich nicht zur Ortsbildverschönerung bei.

Diebstahlserie auf Friedhöfen aufgeklärt

Kürzlich konnte von der Polizei eine Diebstahlserie auf Friedhöfen aufgeklärt werden.
Sollte jemand von seiner Grabstelle im Zeitraum 2004/2005 Grabschmuck wie z. B. Figuren, Kreuze, Laternen, Blumen abhanden gekommen sein, wenden Sie sich an die Polizeiinspektion Perchtoldsdorf, Kriminaldienstgruppe, unter der Tel.-Nr. 059133/3342

++trash is out++

die niederösterreichischen ABFALLverbände

WWW.TRASHISOUT.AT – IM NEUEN DESIGN

Es ist soweit! - **www.trashisout.at** präsentiert sich im neuen Design und mit neuem Inhalt! Trash is out - also Abfall ist out – ist die Online-Plattform für Jugendliche rund um das Thema nachhaltige Abfallwirtschaft in Niederösterreich und Mitmachen ist angesagt!
Die Seite bietet nämlich nicht nur viele wissenswerte Infos zum Nachlesen, es soll auch eifrig mitgeredet werden. Im neu geschaffenen Forum geht es um den eifrigen Meinungsaustausch rund um die Themen Abfallvermeiden, -trennen und -sammeln. Hier können Jugendliche endlich sagen, dass die „Coolen" wissen, dass Umweltschutz „in" und sorgloser Umgang mit Abfall „out" ist. Auch Ideen, wie man Freunde, Bekannte und Verwandte zum richtigen Umgang mit Abfall bewegen kann, werden fleißig diskutiert.
Um selbst wie ein Abfallprofi mitreden zu können, sind unter den „FAQs" einige wissenswerte Begriffe zum Thema Umweltschutz und Abfallwirtschaft erklärt.
Nicht fehlen darf natürlich ein Rückblick auf die „nö kreativ challenge 04". Die ausgefallenen und kreativen Werke der Gewinner können in der Rubrik „challenge" heruntergeladen werden.
Für die Youngsters ist selbstverständlich auch etwas dabei. Im Bereich „Games for kids" gibt es viele Anleitungen für lustige Spiele und Aktivitäten rund um das Thema Abfall.
Darum: Reinklicken und mitreden – denn Umweltschutz lebt vom Mitmachen!
www.trashisout.at

Die elektronische Amtstafel wurde mit Juli 2005 auf der Gemeinde-Homepage www.staw.at online gestellt. Damit werden alle öffentlichen Kundmachungen, Verlautbarungen bzw. Edikte der Gemeindeverwaltung, Bezirkshauptmannschaften, des Landes und des Bundes, die auf der Amtstafel verlautbart werden, im Internet allgemein zugänglich.

Ein weiterer Beitrag zum verbesserten Bürgerservice

Dieses E-Government-Service der Marktgemeinde St. Andrä-Wördern soll allen BürgerInnen ermöglichen, auch über dieses Medium die nötigen Informationen zu erhalten.
Die auf den Amtstafeln der Gemeinde ausgehängten Schriftstücke werden als elektronisches Dokument zum Downloaden zur Verfügung gestellt – und das 24 Stunden pro Tag.

Wir gratulieren!

HOCHZEITSJUBILÄEN

GEBURTSTAGE

Zum 80. Geburtstag von Frau Helene Böckler gratulierten Vize-Bgm. Franz Semler, Bürgermeister Alfred Stachelberger und GR Erika Gruber.

Ebenfalls zum 80er von Herrn Peter Kögl gratulierten Bürgermeister Alfred Stachelberger, GR Erika Gruber und Vize-Bgm. Franz Semler.

ZUM 80. GEBURTSTAG

Herrn Roman Zappe, Hintersdorf, am 9. Juni

Herrn Dr. Anton Kappel, Wördern, am 12. Juni

Frau Anna Kugler, Wördern, am 18. Juni

Frau Helene Böckler, Wördern, am 30. Juni

Frau Aurelia Laczo, Altenberg, am 4. Juli

Frau Hermine Pulikowski, Wördern, am 5. Juli

Frau Helene Bieber, Hintersdorf, am 5. Juli

Herrn Peter Kögl, Wördern, am 7. Juli

Frau Ingeborg Grünwald, Wördern, am 7. Juli

NAMENS DER GEMEINDEVERTRETUNG DARF ICH ALLEN JUBILAR/INNEN ZU IHREM FESTTAG HERZLICHE GLÜCKWÜNSCHE ENTBIETEN.

MIT FREUNDLICHEN GRÜSSEN

IHR BÜRGERMEISTER ALFRED STACHELBERGER

Herzliche Glückwünsche auch an unseren Altbürgermeister Alois Haschberger, der am 28. Juni 2005 seinen 65. Geburtstag gefeiert hat.

Alles Gute!

ZUM 85. GEBURTSTAG

Frau Maria Pechek, St. Andrä, am 13. Juni

Frau Pauline Weber, St. Andrä, am 18. Juni

ZUM 90. GEBURTSTAG

Frau Liselotte Bican, Altenberg, am 30. Juni

Frau Maria Quiring, St. Andrä, am 1. Juli

ZUM 55. HOCHZEITSTAG

Frau Maria und Herrn Dr. Karl Schnürl, Wördern, am 24. Juni

Zum 80. Geburtstag von Frau Hermine Pulikowski gratulierten Bgm. Alfred Stachelberger, GGR Franz Leitzinger und GR Erika Gruber.

Zum 90. Geburtstag von Frau Maria Quiring gratulierten GR Erich Stanek, GGR Franz Leitzinger und Bgm. Alfred Stachelberger.

KreaMont bekommt neues Klettergerüst

Nach kreativen Plänen der Kinder entstand ein neues Spielgerät bei der Privatschule KreaMont

Lange Zeit stand im Garten der Privatschule KreaMont in St. Andrä-Wördern nur ein altes Schaukelgerät. Es war jedoch nicht mehr sicher genug und wurde von der Hortbehörde der niederösterreichischen Landesregierung beanstandet. Daraufhin erfolgte eine Ausschreibung, zunächst nur für einen kleinen Turm, weil das Geld für größere Investitionen fehlte. Auf die Ausschreibung meldete sich unter anderem die Firma Freispiel, namentlich Werner Zeller. Er meinte: „Für eine Schule, die sich KreaMont – Kreatives Lernen nach Maria Montessori – nennt, ist ein fertiges Spielgerät einfach nicht passend. Nein, die Kinder sollen selbst mitentwerfen und mitbauen." Gesagt, getan.
Die Kinder entwarfen zwei Modelle, eines davon wurde nun unter Mitarbeit von Kindern, Eltern und Lehrerteam gebaut. Sie verteilten fünf Kubikmeter Beton und 55 Kubikmeter Schotter. Einige Firmen unterstützten dankenswerter Weise das Projekt.
Am 29. Juni 2005 war es endlich so weit:
Das phantasievolle Klettergerüst wurde im Beisein der Gemeinderätinnen Astrid Pillmayer, Sabine Sailer und Barbara Schneider-Resl der Schule übergeben.
Die Kinder nahmen ihr neues Spielparadies mit Begeisterung in Betrieb.

Von links nach rechts: Barbara Schneider-Resl, Astrid Pillmayer, Sabine Sailer und Werner Zeller von der Firma Freispiel freuen sich mit der Privatschule KreaMont über das neue Klettergerüst.

Hauptschule sammelt für bedürftige Mitschüler

Die heurige Pfingstsammlung, die wieder dankenswerter Weise von den SchülerInnen unserer Hauptschule durchgeführt wurde, brachte das bemerkenswerte Ergebnis von € 1335,60, welches bedürftigen und gesundheitlich gefährdeten Kindern im Rahmen von Erholungsferien der Jugendwohlfart zugute kommt.
Den damit befassten Schülern und Lehrern ein herzliches DANKE!

Ausgezeichnete junge Musikerinnen!

Erfreuliche Bilanz von zwei Nachwuchsmusikerinnen aus unserer Gemeinde: Beim diesjährigen niederösterreichischen Landeswettbewerb „Prima la Musica" in Zeillern im März 2005 hat Karolina **Wochocz**, St. Andrä-Wördern, hervorragend abgeschnitten und den ersten Platz mit Auszeichnung errungen.
Auch Caroline **Kittinger**, St. Andrä-Wördern, hat bei diesem musikalischen Wettbewerb eine hervorragende Leistung erbracht und einen ersten Platz mit sehr gutem Erfolg erreicht.

DER BAUMEISTER
ING. KARL FRIEBERGER
PLANUNG + BAULEITUNG + BAUAUSFÜHRUNG
3423 ST. ANDRÄ-WÖRDERN
TULLNERSTRASSE 13
TEL : 02242 / 322 32
FAX : 02242 / 320 32
e-MAIL : frieberger@frieberger.at
www.frieberger.at
Wir sind Mitglied der bau1 die meistergruppe
BAUMEISTER HAUS

Der Flohmarkt am Altstoffsammelplatz war ein voller Erfolg. Die Mitarbeiter des Bauhofes haben seit Monaten vieles für diesen Flohmarkt gesammelt. Es konnte ein Erlös von rund € 750,– erzielt werden. Rund die Hälfte des Erlöses wurde dem Pensionistenverband St. Andrä-Wördern/Zeiselmauer zur Verfügung gestellt. Damit konnten einige ältere MitbürgerInnen an einer Reise teilnehmen, die sie sich auf Grund ihrer kleinen Pension nicht leisten hätten können. Ein Danke an den Bauhof, stellvertretend an die Mitarbeiter Adolf Schreiber, Gerhard Reisinger, Andreas Spannagl, Ferdinand Deibl und Rupert Oppenauer.

Tanklöschfahrzeug für die Feuerwehr St. Andrä-Wördern

Das neue Tanklöschfahrzeug 2000 der FF St.Andrä-Wördern wurde offiziell in den Fahrzeugbestand der Feuerwehr aufgenommen. Bei der Fahrzeugweihe stellte sich Frau Sonja Weber als Taufpatin ein. Die Gesamtkosten für das Fahrzeug betragen € 257.530,40, wobei der Gemeindeanteil mit 58% über eine Leasingfinanzierung von der Marktgemeinde aufgebracht wird. Je 21% der Anschaffungskosten werden von der Feuerwehr und dem Land NÖ beigetragen. Neben Pfarrer Josef Luger, Bezirkshauptmannstellvertreterin Dr. Waltraud Müller-Toifl, Landtagsabgeordneten Helmut Cerwenka, Kommandant der Polizeiinspektion, Leopold Heindl, konnte Kommandant HBI Josef Dussmann auch viele Feuerwehrkameraden begrüßen.

Autowrackentsorgung

Die diversen Autowracks und Fahrzeuge ohne behördliches Kennzeichen auf öffentlichem Straßengrund bieten keinen erfreulichen Anblick. Die Zulassungsbesitzer dieser Wracks und Fahrzeuge werden daher aufgefordert, diese raschest von der Straße zu entfernen, da sie ansonsten mit einer Anzeige nach der StVO rechnen müssen. Wir weisen auf das Serviceangebot des Abfallverbandes hin, wonach mit der Abgabe einer Verzichtserklärung und des Typenscheines gegen einen Kostenbeitrag von € 50,– im Wege der Gemeindeverwaltung die Fahrzeuge und Wracks entsorgt werden können. Aufgrund des hohen Motorisierungsgrades in unserer Gemeinde können auch Fahrzeuge mit Wechselkennzeichen auf einer öffentlichen Straße nicht toleriert werden, da sich die Beschwerden über zu viele Autos auf den Straßen häufen.

Autowaschen

Leider hat sich auch das Autowaschen auf der Straße wieder eingebürgert. Reinigen Sie Ihr Fahrzeug bitte auf Eigengrund, umwelt- und wasserschonender wäre aber die Benützung der Waschstraßen bei den beiden Tankstellen im Ort.

Hecken- und Baumschnitt

Hecken- und Baumschnitt entlang von Gehsteigen und Straßen gehören auch zu den Pflichten der Anrainer und ist in der StVO geregelt. Nach § 91 (1) der StVO hat die Behörde die Grundeigentümer aufzufordern, Bäume, Sträucher, Hecken und dergleichen, welche u. a. die Verkehrssicherheit, insbesondere die freie Sicht oder die Benützbarkeit der Straßen (auch Nebenanlagen wie Gehsteige) beeinträchtigen, auszuästen oder zu entfernen. Da auch diesbezüglich des öfteren Beschwerden an die Gemeindeverwaltung, besonders bei Regenwetter, wenn die nassen Sträucher in den Gehsteigbereich hinein ragen, herangetragen werden, muss ich alle Liegenschaftseigentümer ersuchen, ihre Sträucher und Hecken an der Straßenfront soweit zurückzuschneiden, damit eine uneingeschränkte Benützung der Gehsteige ermöglicht wird.

Verdachtsfläche „Stahlwerk Wördern“ (ehem. Haselgruber-Werksgelände)

Vorläufige Untersuchungsergebnisse

Seitens des Amtes der NÖ Landesregierung wurde nunmehr mitgeteilt, dass nach den Hausbegehungen im Oktober 2004 die eigentlichen Erkundungsarbeiten im Zeitraum zwischen 19. 10. 2004 und 20. 1. 2005 durchgeführt wurden und mit Abschluss dieser Erkundungsarbeiten nun ein Teil der notwendigen Beurteilungsgrundlagen für die Gefährdungsabschätzung der Verdachtsfläche vorliegt.

Es wurden auf einer Fläche von 17.000 m², welche ca.54 Grundstücke umfasst, insgesamt 85 Aufschlüsse hergestellt. Je Aufschluss wurden bis zu einer Tiefe von max. 8,0 m im Mittel 4 Proben gewonnen. Die Untergrundaufschlüsse dienen der Beurteilung des Gefährdungspotenzials für das Schutzgut Grundwasser.

Parallel zu den Bohr- und Schürfarbeiten wurden von der GRUPPE WASSER an 70 Stellen Oberbodenproben aus einer Tiefe von max. 50 cm gezogen. Die Oberbodenproben dienen zur Beurteilung einer möglichen Gefährdung der Bewohner.

Entsprechend der vorliegenden Analysenergebnisse aus den Feststoffproben kann abgeleitet werden, dass nur punktuell erhöhte Belastungen an aliphatischen und polyzyklischen aromatischen Kohlenwasserstoffen in eng begrenzten Untergrundpassagen vorliegen. Diese Belastungen waren jedoch nur im Feststoff vorhanden, eine Auslaugbarkeit der Schadstoffe im Wasser konnte aufgrund der bisher vorliegenden Untersuchungen nicht festgestellt werden.

Das Stahl- und Walzwerk von Johann Haselgruber in den 60er Jahren

Abschließende Beurteilung nach Grundwasseruntersuchungen

Eine abschließende Beurteilung der Auswirkung der Kontaminationen kann erst nach Vorliegen der noch ausständigen Grundwasseruntersuchungen erfolgen. Bei den bisher gezogenen Oberbodenproben konnten keine auffällig hohen Belastungen festgestellt werden.

Als letzter Erkundungsschritt werden derzeit 9 Grundwassersonden im Zu- und Abströmbereich der Verdachtsfläche errichtet, um eine mögliche Beeinflussung bzw. Beeinträchtigung des Grundwassers durch die Ablagerungen zu untersuchen. Eine bereits 2004 durchgeführte Grundwasseruntersuchung aus bereits bestehenden Sonden, Brunnen und der Wasserversorgungsanlage zeigte keine Belastung mit Schadstoffen. Nach Fertigstellung der Sonden wird eine Grundwasserbeweissicherung an vier Beprobungsterminen bei unterschiedlichen Grundwasserständen durchgeführt. Die Dauer dieser Untersuchung beträgt ca. 9 Monate.

Der Endbericht über die Untersuchungen – welche die Grundlage für eine abschließende Gefährdungsabschätzung darstellt – sollte aus heutiger Sicht Ende Mai 2006 vorliegen.

Das Werksgelände wurde 1977 an die Gemeinde St. Andrä-Wördern verkauft. Heute befindet sich hier ein Wohn- und Gewerbegebiet.

Genehmigung für Wasserentnahme

Leider haben wir – geraden an den heißen Tagen – feststellen müssen, dass einige Gemeindebürger ihre Schwimmbecken und Gartenteiche mit Wasser vom Hydranten befüllt haben, ohne hiefür eine Genehmigung zu haben, wodurch auch die Wasserversorgung anderer Gemeindebürger durch den Druckverlust beeinträchtigt worden ist.

Daher ist bitte Folgendes strikt zu beachten:
Eine Wasserentnahme vom Hydranten oder über die Feuerwehr zum Befüllen von Schwimmbecken und -teichen, Gartenteichen o. a. ist im Bürgerservice der Gemeindeverwaltung anzumelden.
Bei der Anmeldung ist auch die voraussichtliche Menge des Wasserbedarfes bar zu bezahlen.
Erst nach schriftlicher Genehmigung durch den Bürgermeister oder der Amtsleitung darf das Wasser entnommen werden. Um die Wasserversorgung – insbesondere in der heißen Jahreszeit – zu gewährleisten, wird der Zeitpunkt der Wasserentnahme von der Verwaltung festgelegt.

†

Herr Karl Hacker,
ehemaliger Gemeinderat der Gemeinde Altenberg, verstarb am 25. Juni 2005 im 80. Lebensjahr.
Im Rahmen der letzten Gemeinderatssitzung wurde zum Gedenken eine Trauerminute abgehalten.

†

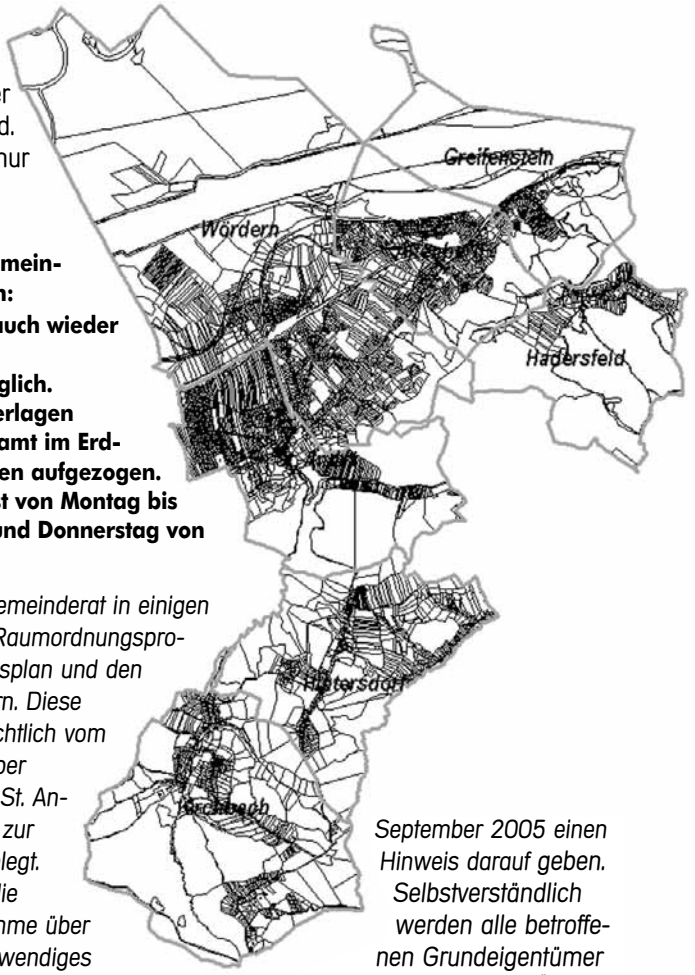
Der Altbürgermeister der Marktgemeinde Würmla,
Ökonomierat
Alois Anzenberger,
verstarb am 5. Juli 2005 im 83. Lebensjahr. Als langjähriger Kommunalpolitiker im Bezirk Tulln und Abgeordneter zum NÖ Landtag hatte Alois Anzenberger viele Kontakte zu unserer Gemeinde.

Das örtliche Raumordnungsprogramm und der Bebauungsplan werden geändert

Seit mehreren Monaten wird für das gesamte Gemeindegebiet der Flächenwidmungsplan (örtliche Raumordnungsprogramm) und der Bebauungsplan durch den Raumplaner DI Dr. Luzian Paula in Zusammenarbeit mit der Gemeindeverwaltung überarbeitet. Dies wurde notwendig, da die digitale Katastermappe, die Ergebnisse der Luftbildaufnahme und der Naturstandsvermessungen eine genauere Darstellung zulassen bzw. notwendig machen. Die neue Planzeichenverordnung, welche vom NÖ Landtag beschlossen wurde, ist ebenfalls einzuarbeiten.
Die Entwürfe der Neudarstellung werden gem. § 22 Abs. 3 NÖ. Raumordnungsgesetz 1976, bzw. gemäß § 73 Abs.1 und 2 NÖ. Bauordnung 1996, durch sechs Wochen, das ist in der Zeit vom **8. August 2005 bis 19. September 2005** im Gemeindeamt in St. Andrä-Wördern, Altgasse 30, zur allgemeinen Einsicht aufgelegt.
Jedermann ist berechtigt, innerhalb der Auflagefrist zu den Entwürfen schriftlich (auch per E-Mail – buergerservice@staw.at) Stellung zu nehmen. Bei einer endgültigen Beschlussfassung durch den Gemeinderat werden rechtzeitig abgegebene Stellungnahmen in Erwägung gezogen.
Da durch diese Änderung das ganze Gemeindegebiet betroffen ist, ist die Verständigung der Grundeigentümer über das Amtsblatt ausreichend. Wir wollen es aber nicht nur bei dieser Verständigung belassen.

Weiters ist seitens der Gemeindeverwaltung vorgesehen:

1. **Die Einsichtnahme ist auch wieder im Internet unter http://www.staw.at möglich.**
2. **Die gesamten Planunterlagen werden am Gemeindeamt im Erdgeschoß auf Stellwänden aufgezogen. Diese Einsichtnahme ist von Montag bis Freitag von 8–12 Uhr und Donnerstag von 13–19 Uhr möglich.**



Weiters beabsichtigt der Gemeinderat in einigen Teilbereichen das örtliche Raumordnungsprogramm - Flächenwidmungsplan und den Bebauungsplan abzuändern. Diese Entwürfe werden voraussichtlich vom 16. August bis 27. September 2005 im Gemeindeamt in St. Andrä-Wördern, Altgasse 30, zur allgemeinen Einsicht aufgelegt. Auch hier besteht wieder die Möglichkeit der Einsichtnahme über das Internet. Durch ein notwendiges Vorprüfverfahren kann noch kein endgültiges Auflagedatum bekannt gegeben werden. Es wird jedoch im Amtsblatt September 2005 einen Hinweis darauf geben. Selbstverständlich werden alle betroffenen Grundeigentümer bzw. Anrainer von den Änderungsverfahren seitens der Gemeindeverwaltung verständigt.

Information zu beschleunigten Baumaßnahmen der ÖBB

Sanierung der Westbahngleise

Liebe Anrainerin! Lieber Anrainer!
Seit Montag 11. Juli 2005 führen die ÖBB beschleunigte Baumaßnahmen im Abschnitt der Westbahn zwischen Wien und St. Pölten durch. Diese notwendigen Bauarbeiten bringen unseren Kunden bereits ab Dezember zahlreiche Verbesserungen – nämlich höhere Geschwindigkeiten und daher kürzere Fahrzeiten und Pünktlichkeit.
Ohne Verkehrseinschränkungen können Baumaßnahmen leider nicht umgesetzt werden. Um die notwendige Ausbauoffensive auf der Westbahn in kürzest möglicher Zeit durchführen zu können. muss – nur während der beschleunigten Bauarbeiten - von Juli bis Oktober 2005 ein Teil des Güterverkehrs auf die „Tullner Strecke" (St. Pölten - Herzogenburg - Tulln - Wien) umgeleitet werden.
Wir setzen alles daran, die durch das erhöhte Verkehrsaufkommen für Sie entstehenden Mehrbelastungen auf der Ausweichstrecke so gering wie möglich zu halten.
Durch die Bündelung aller verfügbaren Ressourcen wird auf der Weststrecke – auch an Wochenenden und in den Abend- und Nachtstunden – mit Hochdruck gearbeitet. Dadurch können die Bauarbeiten in kürzest möglicher Zeit abgeschlossen und die Umleitung bereits im Oktober wieder aufgehoben werden.
Wir bitten heute bereits um Verständnis tür mögliche Beeinträchtigungen durch den Umleitungsverkehr auf der Tullner Strecke. Sollten Sie noch Fragen haben, stehen wir Ihnen während der gesamten Bau¯ und Umleitungszeit unter der kostenlosen Servicehotline 0800/201 247 zur Verfügung.
Für Ihr Verständnis dankend, verbleibe ich mit freundlichen Grüßen

Mag. Martin Huber
Sprecher des Vorstandes der ÖBB-Holding AG

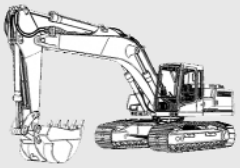
UMWELTSCHUTZVERORDNUNG

Obwohl alle Gemeindebürger verständlicherweise ruhige und erholsame Stunden - insbesondere am Wochenende - wünschen, kommt es immer wieder zu Beschwerden, weil sich manche Mitbürger nicht an die Lärmschutzbestimmungen halten. Daher nochmals zur Erinnerung: *Nach § 3 (2) der Umweltschutzverordnung sind im Bereich von Wohn- und Kleingartengebieten unbeschadet bestehender Gesetze und Verordnungen - namentlich des NÖ Polizeistrafgesetzes - **an Werktagen von 19 Uhr bis 7 Uhr sowie von 12 Uhr bis 13 Uhr und an Sonn- und Feiertagen ganztägig verboten.** Die Durchführung all jener Arbeiten, die Lärm und Erschütterungen erzeugen, wie zum Beispiel Bauarbeiten, Reparaturen, Sägen, Hämmern, Holzschneiden, Rasenmähen, Teppichklopfen und dgl. sowie die Verwendung von besonders geräuschvollen Maschinen und Geräten, deren Lärm wegen seiner Intensität als besonders störend empfunden wird, wie z. B. Kompressoren, Ventilatoren, Rasenmäher mit Verbrennungsmotoren (also nicht von geräuscharmen elektrisch betriebenen Rasenmähern oder Handmähern), Motorspritzgeräten, Kreissägen, Kettensägen, Winkelschleifern, Mischmaschinen und dgl.*

KEIN HOCHWASSER!

Aufgrund der starken Regenfälle in Niederösterreich innerhalb von zwei Tagen kam es auch auf der Donau zu einer angespannten Situation: Die Pegelstände von Kienstock und Korneuburg lösten Hochwasseralarm aus. Durch die Wetterbesserung konnte bald Entwarnung gegeben werden und die Badesiedlung in Altenberg blieb vom Hochwasser verschont.

KARNER
Transporte Ges.mbH.
Erd-, Steinlege- und Abbrucharbeiten
Sand und Schotter
3423 ST. ANDRÄ-WÖRDERN, SCHUBERTGASSE 23
☎ 02242/32 224

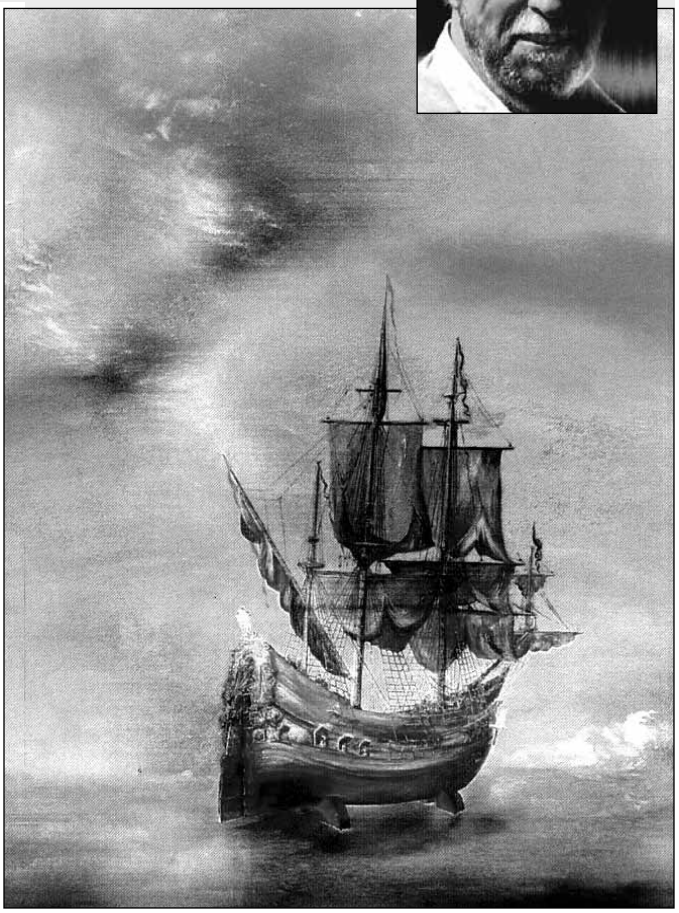


AUSSTELLUNGEN

VON 20. MAI BIS 17. JULI 2005

VERENA VINCZE, ***St. Andrä-Wördern (geb. 1981 in Wien)***
Die Werke, die bei der Ausstellung zu betrachten waren, spiegeln meine Ideen, Gefühle und Farben wider.
Mein Wunsch und Ziel ist es, mit meinen Bildern Freude zu bereiten. Sehr gerne male ich Auftragsarbeiten, denn ich kann intensiv auf den Kunden eingehen und dadurch die Farben, Größe und Stil des Bildes perfekt auf die Räumlichkeiten abstimmen. **verena.vincze@hotmail.com**

PETER KLITSCH ***ist über 70 Jahre (geb. Wien, 1934) und zum ersten Mal in seinem Leben sesshaft im niederösterreichischen Waldviertel. Hier vermischen sich Erfahrungen aus anderen Kulturen und Kontinenten mit der Lebenserfahrung eines weisen Mannes.***



◀ Die Hobbymalerinnen (Winter, Kucera, Uibinger, Fehsler, Steindl) des Malkurses St. Andrä-Wördern stellten im Rahmen der Kulturtage ihre Werke aus. Auch Bürgermeister Alfred Stachelberger erhielt ein Porträt.

VERANSTALTUNGEN
IN DER GEMEINDE ST. ANDRÄ-WÖRDERN

... im Juli

SA, 23.7.

Ferienspiel:
„Peter Pan", Pfadfinder St. Andrä-Wördern/ Zeiselmauer-Wolfpassing
15.00 Uhr - Greifenstein/ Altarm/Treffpunkt Parkplatz Yachthafen, für Kinder & Jugendliche von 7-16 Jahren

„25 Jahre Mainstreet"-Jubiläumsshow
21.00 Uhr - Festzelt beim FF Haus St. Andrä-Wördern

DI, 26., MI, 27. & FR, 29.7.

Ferien-Kindertöpferkurs
14.00-17.00 Uhr - Altenberg, Berggasse 20, Annett Roth

MI, 27.7.

Ferienspiel:
Alte Hafenschenke Altenberg - Trampolinspringen und Tretboot fahren
10.00-16.00 Uhr - Alter Hafen Greifenstein-Altenberg, Kinder von 6-15 Jahre
Ersatztermin: 17. August 05

FR, 29.7.

Ferienspiel:
FF Altenberg - Stationsbetrieb
15.00-17.00 Uhr - Gemeindelagerplatz Altenberg, Feldgasse

... im August

MO, 1.8.

Ferienspiel:
Hagenthaler Sportschützen - Auf den Spuren von Wilhelm Tell
15.00-18.00 Uhr - Pfarrwiese St. Andrä, bei Schlechtwetter im Pfarrhof St. Andrä

MI, 3.8.

Ferienspiel:
Sportunion St. Andrä-Wördern - Tennis
9.30 Uhr - Tennisplatz Wördern, Eduard Klinger Str.,

FR, 5.8.

Ferienspiel:
Verschönerungsverein - Besuch Burg Greifenstein
Info im Ferienspielheft

FR, 5. - SO, 7.8.

Feuerwehrfest der FF Greifenstein
Alte Schule Greifenstein, Hadersfelderstr. 1

SA, 6.8.

Vernissage
19.00 Uhr - IGM Clubhaus der IGM Dschungeldorf, Altenberg

SA, 6. - SO, 7.8.

Kreatives Töpfern im Sommer
Sa: 10.00-17.00 Uhr und So: 10.00-14.00 Uhr
Altenberg, Bergg. 20, Annett Roth (Keramikerin)

DI, 9.8.

Ferienspiel:
Greifvogelzuchtstation
14.00-15.00 Uhr - Besuch der Greifvogelstation
15.00-17.00 Uhr - Ponyreiten

FR, 12.8.

Ferienspiel:
SV St. Andrä-Wördern - Fußball
15.00-18.00 Uhr - Sportplatz Wördern, für Kinder von 6-14 Jahren

FR, 12. - SA, 13.8.

FF Altenberg: Feuerlöscheraktion - Überprüfung und Ankauf
Fr.: 14.00-18.00 Uhr und Sa.: 9.00-12.00 Uhr FF-Haus Altenberg, Greifenstein

SA, 13.8.

Fahrt nach Mörbisch zu den Seefestspielen „Lustige Witwe"
Union Hintersdorf-Kirchbach, Info: Hr. Peschek 0664/4238054

MO, 15.8.

Lateinisches Hochamt mit anschl. Frühschoppen im Heurigen Lokal Stadler
9.30 Uhr - Pfarrkirche Greifenstein

FR, 19.8.

Ferienspiel:
Sportunion St. Andrä-Wördern - Tennis
9.30 Uhr - Tennisplatz Wördern, Eduard Klinger Str.

Eröffnung: Ausstellung „Willy Lenhart - Öl- und Acrylbilder"
19.30 Uhr - Kulturhaus St. Andrä, Ausstellungsräume,
Dauer der Ausstellung: 19.-21.8.2005

SA, 20.8.

Ausflug zum Schneeberg; bei Schlechtwetter zur Hermannshöhle
6.00 Uhr - Abfahrt Kapelle Altenberg, Kinderfreunde Altenberg-Greifenstein

Ferienspiel:
IGM - Spielefest
11.00-18.00 Uhr - IGM Clubhaus & Clubgelände, um Anmeldung wird gebeten

DI, 23.8.

Ferienspiel:
Sport-Union St. Andrä-Wördern - Tischtennis
15.00-18.00 Uhr - Turnsaal der Volksschule St. Andrä

DO, 25.8.

Schlachtessen
ganztägig - Das Wirtshaus im Wienerwald, Bonka, Oberkirchbach

Ferienspiel:
Union Hintersdorf - Kirchbach - Verschiedene Ballspiele
17.00-19.30 Uhr - Waldarena, Sportanlage Union Hintersdorf - Kirchbach

FR, 26.8.

Ferienspiel:
FF St. Andrä-Wördern - Stationsbetrieb
Info im Ferienspielheft

Kochabend „Grenzenlos kochen"
17.30 Uhr - Alte Schule Greifenstein, Verein Grenzenlos St. Andrä-Wördern

SA, 27.8.

Seniorentreff - Pfarrfest
ab 16.00 Uhr - unterer Kirchenplatz, Seniorenbund St. Andrä-Wördern

SA, 27. - SO, 28.8.

Pfarrfest der Pfarre St. Andrä-Wördern
unterer Kirchenplatz St. Andrä

Ferienspiel:
Kinderfreunde Altenberg-Greifenstein - Seifenkistlrennen
Samstag: 10.00-17.00 Uhr - Trainingsfahrt
Sonntag: 10.00-12.00 Uhr - Erwachsenenrennen und 14.00 Uhr - Kinderrennen
Zufahrtsstr. zum Yachthafen

MO, 29.8.

Ferienspiel:
Konditormeisterin Andrea Bratke - Backen mit Kindern
1. Gruppe: 15.00-16.00 Uhr
2. Gruppe: 16.00-17.00 Uhr
Betrag pro Kind: € 2,-,
Anmeldung: 0664/912 73 96

MI, 31.8. - FR, 2.9.

Töpfern in der Märchenwelt (Kinder)
14.00-17.00 Uhr - Altenberg, Berggasse 20, Annett Roth (Tel. 38520)

„25 Jahre Mainstreet" - Sonderbriefmarke

Anlässlich des Jubiläums wurde eine Sonderbriefmarke als offizielles Postwertzeichen gedruckt. Zum Preis von € 3,-/Stk. (Nominale € 0,55) kann diese Briefmarke erworben werden.
Limitierte Auflage.

VERANSTALTUNGEN
IN DER GEMEINDE ST. ANDRÄ-WÖRDERN

im September

FR, 2.9.

Ferienspiel: Red Dragons Inlinehockey Club - Inline Hockey Spaß
16.00-19.00 Uhr - Hockeyplatz in Altenberg

FR, 2. - SO, 4.9.

Sommerfest FF Kirchbach
vor dem Feuerwehrhaus der FF Kirchbach

SA, 3.9.

Ferienspiel: Kinderfreunde St. Andrä-Wördern - Schulanfängerparty
15.00-17.00 Uhr - Kellerstüberl, Gemeindeamt Wördern

Kinderdisco
18.00-22.00 Uhr - NEWAG-Halle, Kinderfreunde St. Andrä-Wördern

SA, 3. - SO, 4.9.

Kellergassenfest in St. Andrä-Wördern
Samstag:
Abends - Live-Musik im Lindenkeller
Sonntag:
9.30 Uhr - Feldmesse und anschl. Frühschoppen

SA, 3. - SO, 18.9.

Heuriger - Fam. Fiedler
Hauptstr. 13, Greifenstein

SO, 4.9.

Vorstandssitzung & Sprechtag für Behinderte
10.30-11.30 Uhr - GH-Steinböck, Wördern, Kriegsopfer & Behindertenverband St. Andrä-Wördern und Umgebung

SO, 4. - FR, 9.9.

Wanderfahrt nach Längenfeld - Ötztal Tirol
Pensionistenverband St. Andrä-Wördern/Zeiselmauer

MO, 5.9.

Montag-Seniorentreff
ab 16.00 Uhr - GH Steinböck, Wördern, NÖ Seniorenbund St. Andrä-Wördern

FR, 9. - SO, 11.9.

Feuerwehrfest der FF Hadersfeld
Feuerwehrhaus Hadersfeld

SA, 10.9.

15 Jahre HKK (2. Teil) „H(erbst) - K(ultur) - K(ulinarium)" und Sammelausstellung „Willy Egger & Heinrich Walcher"
19.00 Uhr - Kulturhaus St. Andrä, Mainstreet-Saal und Ausstellungsräume, **Dauer der Ausstellung**: 11.-14.9., Hagenthaler Kulturkreis

Kindertrommeln „Mixed Pickles" beim HKK-Fest
15.00-16.00 Uhr - Mainstreet-Saal, Kulturhaus St. Andrä, Verein Metis

SA, 10. - SO, 11.9.

Eröffnung der Sportplatz-Erweiterung
Samstag, ab16.00 Uhr & Sonntag, ab 10.00 mit Frühschoppen,
Union Hintersdorf & Kirchbach/Sektion Fußball

SO, 11.9.

Bauernbrunch
ab 11.30 Uhr - Das Wirtshaus im Wienerwald, Bonka, Oberkirchbach, nur mit Reservierung!

Ferienspiel: Kinderfreunde St. Andrä-Wördern - Spielefest „Tag des Kindes"
15.00-17.00 Uhr - Sportplatz, Eduard-Klinger-Straße, bei Schlechtwetter NEWAG-Halle, Wördern

MO, 12.9.

Wanderung: Schöpfl
ganztags - Verein für Volkstanz und Geselligkeit, Kirchbach, Info: Herbert Hirsch (02242/38563)

Miteinander Tanzen - Internationale Folklore Tänze
19.00-21.00 Uhr - Pfarrsaal St. Andrä, **Termine**: 26.9.; 10. & 24.10.; 14. & 28.11.; 12.12.; Info: Elfi Weidinger (Tel. 32436), Kath. Bildungswerk

MI, 14.9.

Tagesausflug „Waldviertel"
7.00 Uhr - Abfahrt, NÖ Seniorenbund St. Andrä-Wördern

Volkstanzübungsabend
20.00 Uhr - GH Bonka, Oberkirchbach, Verein für Volkstanz und Geselligkeit, Kirchbach

FR, 16.9.

Kindertrommeln mit Karin Bindu - Kursbeginn
15.30-16.30 Uhr - Turnsaal der Volksschule St. Andrä-Wördern; Weitere Termine: 23.+30.9.; 7.+14.10.2005; Verein Metis

FR, 16.9.

Präsentation des neuen Heimatbuches von Hadersfeld von und mit Konrad Lidmansky
18.00 Uhr - Alte Schule Greifenstein, Hagenthaler Kulturkreis

Vernissage: Ausstellung „Special Art - Art Special"
19.00 Uhr - Kulturhaus St. Andrä, Ausstellungsräume, **Dauer der Ausstellung**: 17.9.-2.10., Caritas Tagesheim „St. Severin" Tulln und das Kulturreferat St. Andrä-Wördern

www.kultur-staw.info
Kulturinitiative St. Andrä-Wördern

In Zusammenarbeit mit der Marktgemeinde präsentiert die Kulturinitiative St. Andrä-Wördern

Busfahrt zur Landesausstellung Lipizzaner-Vorführung

Auf Einladung der Kulturinitiative erreichten im dicht besetzten Reisebus die Teilnehmer den Heldenberg bei Kleinwetzdorf. Die beiden Ausstellungsteile „Helden" und „Kreisgräben" waren in ihrer Art interessant. Die Lipizzaner stellten mit ihrer hohen Schule der Dressur auch noch die kühnsten Erwartungen in den Schatten. Den Abschluss fand dieser Ausflug in Radlbrunn beim Heurigen Brandl und dem jüngst renovierten Brandl-Hof.

Die Lipizzaner feiern heuer 60 Jahre Rettung vor den Wirren der letzten Kriegstage. Zum Dank zeigen sie ihre Vorführungen auch in den USA.

Wofür Kreisgräben benutzt wurden, ist noch immer unklar, von der Akustik im originalgetreuen Modell waren die Teilnehmer beeindruckt.

(Fotos Kulturinitiative St. Andrä-Wördern)

VERANSTALTUNGEN
IN DER GEMEINDE ST. ANDRÄ-WÖRDERN

FR, 16. + SA, 17.9.

„Der Ufoschreck"
Beginn jeweils 20.00 Uhr
Einlass jeweils 18.00 Uhr
IGM-Clubhaus, Möwenweg, Altenberg, Dschungeldorfer Stegreifbühne: Kartenvorverkauf Tel. 38728

SA, 17.9.

Mal-Workshop mit altoriental. Musik zur Ausstellung „Special Art - Art Special"
14.00-17.00 Uhr - Kulturhaus St. Andrä, Caritas Tagesheim „St. Severin" Tulln und das Kulturreferat St. Andrä-Wördern

SA, 17. - SO, 18.9.

Floh- und Bauernmarkt Oberkirchbach
Samstag: ab 11.00 Uhr und Sonntag: ab 9.00 Uhr und ab 10.30 Uhr Frühschoppen - Das Wirtshaus im Wienerwald, Bonka, Oberkirchbach; nur mit Reservierung

SO, 18.9.

Eröffnungsschiessen - Luftpistole
9.00-14.00 Uhr - Hittnerg. 4, St. Andrä-Wördern, Hagenthaler Sportschützenverein

Jazzbrunch im Grünen mit der Damenjazzband DIDA
ab 11.00 Uhr - Gasthaus zur Hagenbachklamm, Hintersdorf, Verein der Privatschule KreaMont

MO, 19.9.

Tanzen für Frauen (System Biodanza) - Schnupperabend
20.00-22.00 Uhr - Mehrzwecksaal, Kulturhaus St. Andrä, Dauer des Kurses: 26.9.-21.11.05, Sabine Kalenda (0676/750 71 11)

MI, 21.9.

Einführungs-Vortrag Kinesiologie „Wie komme ich zu meiner Energie"
19.00 Uhr - Gemeindeamt Wördern, Erdgeschoß-Saal, Gesunde Gemeinde

FR, 23.9.

Kochabend „Grenzenlos kochen"
17.30 Uhr - Alte Schule Greifenstein, Verein Grenzenlos St. Andrä-Wördern

HKK - Kulturgespräch
19.00 Uhr - GH Bonka, Kirchbach, Hagenthaler Kulturkreis

FR, 23. + SA, 24.9.

„Der Ufoschreck"
Beginn jeweils 20.00 Uhr
Einlass jeweils 18.00 Uhr
IGM-Clubhaus, Möwenweg, Altenberg, Dschungeldorfer Stegreifbühne: Kartenvorverkauf Tel. 38728

FR, 23.9. - SO, 9.10.

Heuriger - Familie Stadler
Hauptstr. 28, Altenberg

SA, 24.9.

Oper „Dido & Aeneas" Henry Purcell
19.30-21.00 Uhr - Hagenthaler Asia Restaurant,
Eintritt: €12,-, Yalile Cardona-Alonso; Kartenvorverkauf: Tel. 0699/12578844
„Die Königin von Karthago, der trojanische Prinz, Matrosen, Hexen und viel mehr …", ist in St. Andrä-Wördern zu sehen. Die Kulturmanagerin Yalil Cardona-Alonso ist seit Jahren Stimmbildnerin des Hadersfelder Schlosschores, der in dieser Oper ein große Rolle spielt.

SA, 24. - SO, 25.9.

Wochenend-Kurs 24 Yang Stil
Jeweils 9.00-17.00 Uhr - Klubhaus der Union, Nibelungenring 28, St. Andrä-Wördern. Elisabeth i Gerdinum Tel. 0664/8923756

Oktoberfest im Kulturcafe
Sa: 18.00 Uhr - Weißwurstparty mit Livemusik
So: 10.00 Uhr Frühschoppen

SO, 25.9.

Erntedankfest
09.30 Uhr - Pfarrkirche St. Andrä v. d. Hgtl.

DI, 27.9.

Kursbeginn der Hobbymaler St. Andrä-Wördern
19.00 Uhr - Pfarrsaal, 10 Abende, Info: Ilse Uibinger (Tel. 33514), Hobbymaler St. Andrä-Wördern

DI, 27. - DO, 29.9.

3-Tagesausflug nach Salzburg
Kriegsopfer & Behindertenverband St. Andrä-Wördern und Umgebung (Anmeldung Fr. Neumaier/Tel.: 38558)

MI, 28.9.

Volkstanzübungsabend
20.00 Uhr - GH Bonka, Oberkirchbach, Verein f. Volkstanz und Geselligkeit, Kirchbach

Ernährungsrunde der Gesunden Gemeinde
19.00 Uhr - Kulturhaus, Seminarraum (DG), St. Andrä, Kostenbeitrag: € 2,-,
Info: Christine Taborsky, Gesunde Gemeinde

FR, 30.9.

Heimatabend bei Hausmusik und Hausmannskost
19.00 Uhr - GH Bonka, Oberkirchbach, nur mit Reservierung!

FR, 30.9. + SA, 1.10.

„Der Ufoschreck"
Beginn jeweils 20.00 Uhr
Einlass jeweils 18.00 Uhr
IGM-Clubhaus, Möwenweg, Altenberg, Dschungeldorfer Stegreifbühne.

VORANKÜNDIGUNG

13.11.2005 - Beginn 19.30 Uhr

Kabarett

„Steinböcks Bananensplitter"

im Mainstreet-Saal - Kartenanmeldung: Tel. 02242/31300 - 0

Nach Steinböck & Rudle und Conferencier im Simpl wars klar. Ein Solo muss her. Und endlich ist es so weit!
Die Welt wird immer giftiger und Steinböck wird immer dicker! Was liegt also näher, als diese Missstände mit einem Schlag zu beenden!
Lassen sie sich demnächst *Steinböcks Bananensplitter* servieren!
Sie können dadurch die Welt verbessern! Denn einerseits verringern sie ihre Probleme und zugleich helfen sie Steinböck sein Gewicht zu reduzieren! Er wird nicht nur an der Tischkante lehnen und über sein Leben räsonieren, nein! Er wird über die Bühne fetzen, er wird schwitzen, dampfen und sie auf Händen tragen!

DIE HAUPTSCHULABGÄNGER *2005 und die Schülerlotsen der Informatik-Hauptschule St. Andrä-Wördern bekamen zum Schulende von Bürgermeister Alfred Stachelberger, GGR Astrid Pillmayer und Jugend-GR Gabriele Walcher in Anwesenheit von Dir. Franz Müllner Geschenke (T-Shirts und Gutscheine) überreicht (o.).*

DAS ABSCHLUSSKONZERT *der Musikschule St. Andrä-Wördern im Mainstreet-Saal war ein voller Erfolg. Musikschulleiter Gottfried Brunnbauer und Lehrer Manfred Mader waren von ihren Schülern begeistert. Mehr als 100 Besucher waren ebenfalls von dem Dargebotenen angetan (li.).*

BÜRGERMEISTER ALFRED STACHELBERGER *verteilte mit der Betriebsratsvorsitzenden der AUVA Weißer Hof, Michaela Stoifl, die bereitgestellten Sicherheitswarnwesten in den 4. Klassen der Volksschule St. Andrä-Wördern und in der Schule KreaMont (li.).*

FERIENSPIEL

Ich danke den beiden Künstlerinnen **ISABELLA BRUCKERMANN** *(4c der VS St. Andrä-Wördern) und* **LENA GUSTERSCHITZ** *(KreaMont St. Andrä-Wördern) für die Gestaltung der Titelseite bzw. der Rückseite des Ferienspiel-Heftes 2005.*

Bgm. Alfred Stachelberger